

RS OGH 2005/9/27 1Ob155/04g

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.09.2005

Norm

ABGB §773a Abs1

ZPO §503 Z4 E4c9

ZPO §503 Z4 E4c18

Rechtssatz

Die Frage des Bestehens oder Nichtbestehens des im § 773a Abs 1 ABGB beschriebenen Naheverhältnisses ist eine solche der rechtlichen Beurteilung, die auf Grund des festgestellten Sachverhalts zu lösen ist. Die Qualifikation der für die Pflichtteilsminderung erheblichen Sachverhaltselemente im Sinne der Bejahung oder Verneinung des vom Gesetz geforderten Naheverhältnisses ist daher revisibel, sodass der Oberste Gerichtshof an die - wenngleich in den Feststellungen enthaltene - Beurteilung durch das Erstgericht nicht gebunden ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 155/04g

Entscheidungstext OGH 27.09.2005 1 Ob 155/04g

Veröff: SZ 2005/136

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120191

Dokumentnummer

JJR_20050927_OGH0002_0010OB00155_04G0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at